

Zuhörer genießen herrlichen Chorgesang im Vaßbendersaal

Vokalensemble begeisterte. Premiere von „Remember“.

Von Doris Stürmer

Sie sind schon eine Klasse für sich – die 30 Sängerinnen und Sänger des Remscheider Vokalensembles, das am Sonntagabend in den Vaßbendersaal zum Konzert geladen hatte. Unter der Leitung von Werner Rizzi, Professor an der Folkwang Universität der Künste, bot der Laienchor mit seinem Programm „Love of a summer night“ Chorgesang auf sehr hohem Niveau.

Die musikbegeisterten Zuhörer waren fasziniert vom Vortrag des Kammerchores, der mit zum Teil äußerst anspruchsvollen Werken von Joseph Barnby, Edward Elgar, Claude Debussy, Henk Badings und Béla Bartók glänzte.

Uraufführung einer Komposition von Wolf-Dietrich Hörle

Eingebettet in die Kompositionen der englischen und französischen Musiker setzte die Uraufführung von „Remember“ einen ganz besonderen Akzent. Wolf-Dietrich Hörle, Chef des gleichnamigen Musikhauses an der Elberfelder Straße, hatte das traurig-veröhnliche Gedicht der englischen Lyrikerin Christina Rossetti sehr einfühlsam vertont.

Der Pianist Thomas Klak brachte mit seinen Eigenkompositionen weitere Highlights. Der Dozent für Klavier und Klavierimprovisation an der Folkwang Universität begeisterte mit seinen ausdrucksstarken Stücken. Auch hier eine Premiere: Einige der Kompositio-

nen seien zwar auf YouTube zu hören, sagte Rizzi, aber vor Publikum wurden sie am Sonntag erstmals aufgeführt.

Der zweite Teil des Abends nach der Pause gehörte Werken von Johannes Brahms, so die Quartette op. 92 mit „Oh schöne Nacht“ und dem berühmten „Abendlied“. Das Publikum feierte die Sängerinnen und Sänger des Vokalensembles und den Pianisten Thomas Klak mit anhaltendem Applaus.

Anerkennung gab es auch für das gedruckte Programm des Vokalensembles. Die Liedtexte waren dort im Original (englisch oder französisch) zu lesen und die Übersetzung ins Deutsche wurde gleich mitgeliefert.

„Ein schöner Abend,“ war die einhellige Meinung der Zu-

hörer. Maxim Odenthal war begeistert: „Ich versäume kein einziges Konzert des Remscheider Vokalensembles. Für mich ist es der beste Chor, den unsere Stadt hat. Die vielstimmigen Arrangements waren so schwierig – es ist wunderbar, dass ein Laienchor so etwas auf die Beine bringt.“

Beim ideellen Weihnachtsbasar der Remscheider Stadtkirchengemeinde am dritten Advent (15. Dezember) wird das Vokalensemble um 14 Uhr seinen nächsten öffentlichen Auftritt haben. Der Kammerchor, der meist a cappella, also ohne instrumentale Begleitung singt, probt jeden Montagabend von 20 bis 22 Uhr in der Akademie der Kulturellen Bildung, Küppelstein 34.

@ [remscheider-vokalensemble.de](https://www.remscheider-vokalensemble.de)



Bot anspruchsvolle Chormusik: Vokalensemble Remscheid. Foto: D. Siewert